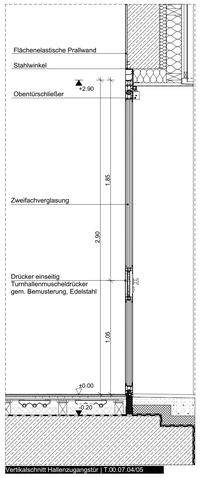
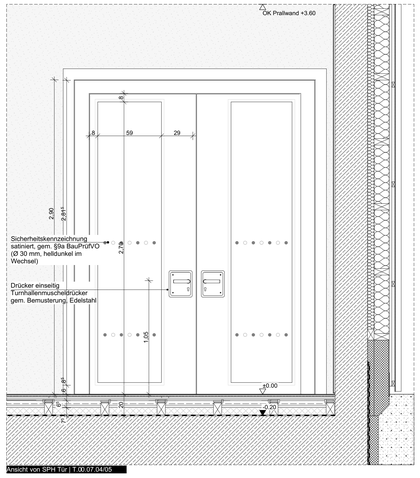
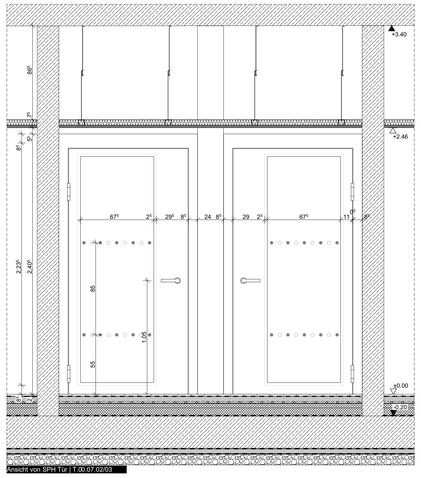


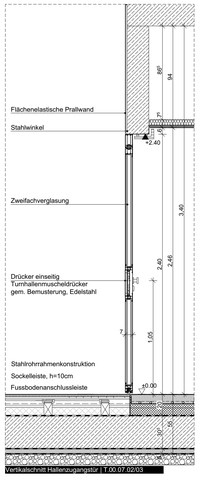
Vertikalschnitt Hallenzugangstür | T.00.07.04/05



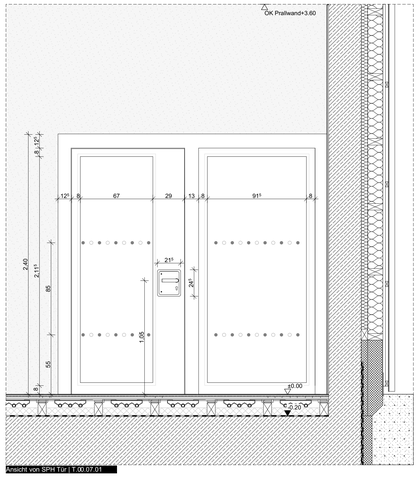
Ansicht von SPH Tür | T.00.07.04/05

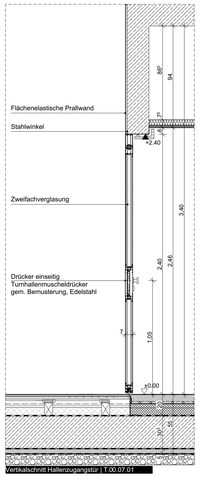


Ansicht von SPH Tür | T.00.07.02/03

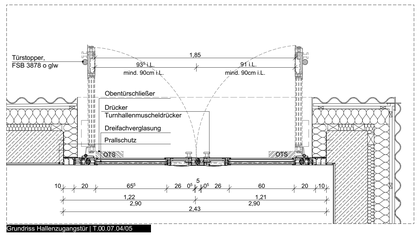


Vertikalschnitt Hallenzugangstür | T.00.07.02/03

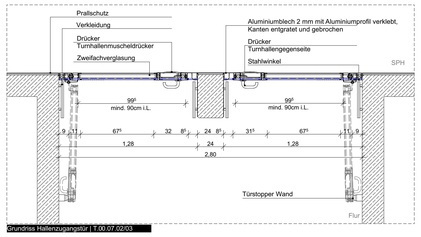




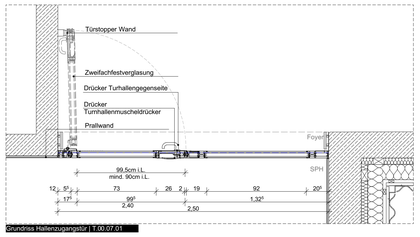
Vertikalschnitt Hallenzugangstür | T.00.07.01



Grundriss Hallenzugangstür | T.00.07.04/05



Grundriss Hallenzugangstür | T.00.07.02/03



Grundriss Hallenzugangstür | T.00.07.01

Legende

F	Fläche
U	Umfang
H	Lichte Raumhöhe
UK	Unterkante
OK	Oberkante
UKRS	Unterkante Rohsohle
OKRS	Oberkante Rohsohle
OKRD	Oberkante Rohdecke
OKFF	Oberkante Fertigfußboden
OKFB	Oberkante Fensterbank
OKG	Oberkante Gelände
OKFD	Oberkante Fundament
BRH	Brüstungshöhe
RR	Regenwasser-Fallleitung
SR	Schmutzwasser-Fallleitung
LR	Entlüftungsrohr
ELT	Elektro
SAN	Sanitär
HZG	Heizung
HK	Heizkörper
BE	Bodeneinlauf
Stb	Stahlbeton
ÜZ	Überzug
UZ	Unterzug
RUZ	Randunterzug
	Eintragung aus Statik
	Eintragung aus HLS-Planung
	Eintragung aus ELT-Planung

Durchbrüche

HLS

WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
DD	Bodendurchbruch
BD	Deckendurchbruch
BS/BK	Bodenschlitz/Bodenkanal

ELT

WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz
DD	Bodendurchbruch
BD	Deckendurchbruch
BS/BK	Bodenschlitz/Bodenkanal

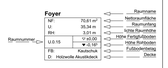
OKFF EG

OKFF +0,00= 60,70 ü. NHN

Bemaßung

+3,55	Höhenkoten in Grundrissen bezogen auf OKFF
+0,93	Höhenmaßketten (Rohbau)
+1,33	Höhenmaßketten (Ausbau)
BRH 80	Brüstungshöhe in cm OKFF (bezogen auf OK Rohbau)

Raumstempel



Hinweis Brandschutz:

Die Anordnung von brandschutztechnisch trennender Bauteile erfolgt in Übereinstimmung mit dem Brandschutzkonzept. Die Leistungskriterien der Bauteile können nach DIN 4102 und DIN EN 13501 nachgewiesen werden.
Eine Übersetzung der bauaufsichtlichen Anforderungen in die jeweiligen normativen Klassen sind im Anhang 4 der M-VV TB zu finden.

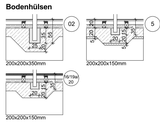
Hinweis Fachplanung:

Die Fachplanung liegt in der Verantwortung der Fachplaner. Die integrierte Darstellung hat kein Anspruch auf Vollständigkeit und ist nur in Verbindung mit der aktuellen Fachplanung gültig.

Hinweis Außentüren:

Alle Außentüren sind mit Nullschwelle auszuführen.

Bodenhülsen



Wände

1	Sichtbetonwand
2	GK-Ständerwand, zweilagig beplankt, gespachtelt und gestrichen mit Dispersionsfarbe, Nassabriebsklasse 2
2.1.	GK-Ständerwand, einseitig zweilagig beplankt, gespachtelt und gestrichen mit Dispersionsfarbe, Nassabriebsklasse 2
2.2.	GK-Ständerwand, zweilagig beplankt mit GKBi; Fliesen gem. Fliesenspiegel, Beanspruchung (WO-I) nach DIN 18534
2.3.	GK-Ständerwand, zweilagig beplankt mit GKBi; Fliesen gem. Fliesenspiegel, Beanspruchung für Feucht- und Nassräume nach DIN 18534
2.4.	GK-Vorwandinstallation, einseitig zweilagig beplankt mit GKBi; Fliesen gem. Fliesenspiegel, Beanspruchung (WO-I) nach DIN 18534
2.5.	GK-Vorwandinstallation, einseitig zweilagig beplankt mit GKBi; Fliesen gem. Fliesenspiegel, Beanspruchung für Feucht- und Nassräume nach DIN 18534
3	Sichtbetonwand, Prallwand 20mm

Legende Baugrube

	lastfreier Schutzstreifen b ≥ 2,00 m
	Baugrubensohle Einzelfundamente/Frostschürze BT U
	Baugrubensohle Einzelfundamente/Frostschürze BT V
	Baugrubensohle Einzelfundamente/Streifenfundament

Brandschutz

	feuerhemmende Wand
T30	feuerhemmende, dicht- und selbstschließene Tür
T30	feuerhemmende, rauchdichte und selbstschließene Tür
BZ	Blindzylinder
RWA	RWA-Gerät
RWA	RWA-Bedienstelle
	Feuerlöscher
	Hausalarm
BMZ	Brandmeldezentrale
FIZ	Feuerwehrinformationszentrum
	Blitzleuchte
FSD	Feuerwehrschlüsseldepot
FSE	Freischaltelement
	Rettungsweg
	Zuluft

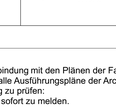
Baustoffschraffuren

	Stahlbeton gem. Statik
	Magerbeton gem. Statik
	Spannbeton-Fertigdecken
	Trockenbau-Ständerwand
	Dämmstoff weich
	Dämmstoff hart
	Dämmstoff hart

Estrichfugen

Estrichfuge

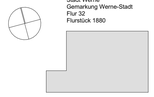
Einbaustahlzarge in Sichtbetonwand



Rahmentür in Sichtbetonwand

Alle Maße sind vor Ort zu prüfen!
Diese Zeichnung ist nur gültig in Verbindung mit den Plänen der Fachingenieure.
Der Ausführende hat vor Baubeginn alle Ausführungspläne der Architekten und Fachingenieure auf Übereinstimmung zu prüfen:
Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort zu melden.

Index	Datum	gez.	Art der Änderung
A	2026.04.27	CMO	Anpassung der Höhenangabe OKFF EG (±0,00) ü. NHN von 60,50 m auf 60,70 m; keine Änderung der Bauteilhöhen oder lichten Raumhöhen.



Stadt Werne
Gemarkung Werne-Stadt
Flur 32
Flurstück 1880

farwickgrote partner
ARCHITEKTEN BDA STADTPLANER

farwickgrote partner Architekten BDA Stadtplaner

48683 Ahaus · van-Delden-Straße 15 · www.farwickgrote.de
T.025614296-0 · F.025614296-20 · info@farwickgrote.de

Bauvorhaben

Neubau 2-fach Sporthalle
Klöcknerstraße, 59368 Werne

Bauherr/ in

Kommunalbetriebe Werne, Gebäudemanagement
59368 Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1

Plan

Sporthalle Türen

Proj.Nr.	Plan.Nr.			Ausführungsplanung
4078	**4078_A_DT**			
Maßstab	Datum	Gez.	Größe	Unterschriften
1:20	15.06.2026	CMO/CLP	1189 x 841	Bauherr / Architekt

Diese Zeichnung und deren Inhalt sind urheberrechtlich geschützt und darf ohne Erlaubnis des Verfassers nicht vervielfältigt werden.